

Also ohne den Monat Dezember werden die Zahlen des Vorjahres schon bei weitem überschritten. Aber die Anzahl der Konkurse und Vergleichsverfahren gibt kein zutreffendes Bild, denn es kommt auch auf die Höhe der Verluste an, die in die Hunderte von Millionen gehen.

Arbeitslose

Ebenso unerfreulich war im Jahre 1929 die Entwicklung der Zahl der Arbeitslosen, die durch folgende Zusammenstellung (unterstützte Vollerwerbslose in der Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge und Statistik der Gewerkschaften) veranschaulicht wird:

	Arbeitslosenversicherung		Krisenfürsorge		Statistik d. Gewerkschaften		Vollarbeitslose Kurzarbeiter	
	1929	1928	1929	1928	1929	1928	1929	1928
Anfang								
Januar	1 702 340	1 188 275	127 375	211 000	16,7	12,9	7,5	3,1
Februar	2 222 000	1 155 575	145 360	214 830	19,4	11,2	8,7	3,5
März	2 450 760	1 061 860	161 500	214 900	22,3	10,4	9,0	3,6
April	1 899 120	1 010 740	192 310	197 640	16,9	9,2	8,0	3,7
Mai	1 125 968	729 330	198 780	162 400	11,1	6,9	7,1	4,2
Juni	807 750	629 470	203 030	132 450	9,1	6,3	6,8	5,0
Juli	722 950	610 690	206 630	113 390	8,5	6,2	6,7	5,9
August	710 500	564 060	153 100	82 934	8,6	6,3	6,9	6,5
September	725 760	574 475	157 250	80 214	8,9	6,5	6,7	7,1
Oktober	748 600	577 090	161 600	86 650	9,6	6,6	6,5	6,9
November	889 500	670 990	171 600	92 960	11,0	7,3	6,7	6,8
Dezember	1 250 000	1 029 660	—	108 115	—	9,5	—	7,6

Am 5. Dezember betrug die Zahl der Hauptunterstützungsempfänger in der versicherungsmäßigen Arbeitslosenunterstützung bereits 1,25 Mill. RM, eine Zahl, die im letzten Winter erst im Januar 1929 erreicht wurde. Wir werden also aller Voraussicht nach in diesem Winter mit mehr Arbeitslosen als im vorigen Winter zu rechnen haben. Der Hinweis darauf, daß die Zahl der Arbeitsfähigen nicht unwesentlich gestiegen ist und daß durch die fortschreitende Rationalisierung, die nicht zu geringem Teil durch die deutsche Lohn- und Sozialpolitik erzwungen wird, eine Anzahl Arbeitskräfte freigesetzt werden, ist zwar richtig, aber nur ein schwacher Trost.

Erzeugungsvolumen

Konkurse, Vergleichsverfahren und Arbeitslose veranschaulichen schon aufs deutlichste, wie sich die international, in Deutschland besonders stark ausgeprägte Kapitalknappheit